

N° 145 Februar/März 2024



GEMEINDESPIEGEL

Evangelisch-methodistische Kirche – Bezirk Teck
Gemeinden Kirchheim, Weilheim und Schlierbach



Mut

Wir leben in einer Welt voller Ängste. Auch wir Christen sind davon betroffen. Allerdings finden wir in 1. Johannesbrief 4,18 die Aussage: „Furcht ist nicht in der Liebe“. Heißt das, dass Christen, wenn sie wirklich im Glauben leben, keine Angst haben?

Eine Antwort finden wir in einer zentralen Aussage des Paulus in 2. Timotheus 1,7: "Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit." Auch hier wird von der Überwindung unserer Ängste gesprochen, aber zugleich aufgezeigt, wie uns Gottes Geist dabei hilft, uns nicht von dem, was uns Angst macht, lähmen zu lassen. Das wird in drei Punkten erläutert:

Der Geist der Kraft schenkt das Vertrauen auf Gott, das Ängste überwindet. Mut bedeutet ja nicht, keine Angst zu haben, sondern sich nicht von ihr beherrschen zu lassen und trotz Angst und Sorge das Nötige zu tun. Das Vertrauen darauf, dass Gott das letzte Wort hat, ermutigt uns z.B. dazu, uns für Versöhnung und Frieden einzusetzen, auch wenn wir dabei Nachteile befürchten müssen.

Der Geist der Liebe hilft uns zu einem Perspektivwechsel, der Mut verleiht, indem er den Blick von drohenden Gefahren auf die Not der anderen lenkt. Die Liebe zu anderen Menschen überwindet

die Angst, indem sie uns die Augen für das öffnet, was sie nötig brauchen. Jesu Gleichnis vom barmherzigen Samariter illustriert diesen Perspektivwechsel.

Der Geist der Besonnenheit bewirkt, dass diese Liebe nicht blind für Gefahren macht, sondern hilft, sie wahrzunehmen, ohne von ihnen gelähmt zu werden. Besonnenheit bedeutet, Gefahren realistisch einzuschätzen und dennoch mutig zu handeln. Diese Balance zwischen Wagnis und Vorsicht ist entscheidend, sowohl in politischen als auch in persönlichen Entscheidungen.

Paulus sieht ganz realistisch, dass Ängste und Sorgen zum menschlichen Dasein gehören. Aber er macht klar, dass Gott den Gläubigen nicht den Geist der Feigheit gegeben hat, der vor den Gefahren kapituliert, sondern ihnen durch seinen Geist das Vertrauens auf ihn, den Perspektivwechsel mitfühlender Liebe und die Geistesgegenwart schenkt, die zu besonnenen und zugleich mutigem Handeln befähigt.

Auch von Jesus wird berichtet, dass er in Gethsemane von Todesangst überfallen wurde, und Paulus spricht von seinen Bedrängnissen und Ängsten. Und doch sind beide mutig ihren Weg gegangen. Das macht auch uns Mut, uns für Gottes Handeln zu öffnen und die Gaben der Kraft,

Liebe und Besonnenheit anzunehmen, um Ängste zu überwinden und zu tun, was die Liebe gebietet und dem Frieden dient.

Zusammenfassung der Predigt von Bischof i.R. Dr. Walter Klaiber, gehalten im Gottesdienst in Kirchheim, am 21. Januar 2024. Die Redaktion dankt für die Genehmigung zum Druck.





1. COMETA-Binokeltunrier

Am 10. November 2023 fand das erste COMETA-Binokeltunrier statt und wir freuten uns über die Teilnahme von 12 Teams. Jedes dieser Teams spielte den ganzen Abend gegen wechselnde Gegner*innen um den Gesamtsieg. Dabei war das Team „Das Doppel“, bestehend aus Kurt und

Mira, nicht zu schlagen, welches am Ende den Pokal gewinnen konnte. Viele Teams haben auch ein gemeinsames Trikot oder eine gemeinsame Verkleidung mitgebracht, was den ganzen Abend für eine tolle Atmosphäre gesorgt hat.

Uns hat der Abend sehr viel Spaß gemacht und wir hoffen, euch bei der zweiten Auflage am 20. April 2024 wieder begrüßen zu dürfen. Herzlich eingeladen sind natürlich auch alle Spieler*innen, die beim ersten Mal nicht dabei sein konnten.



Advent im Bezirk



Lebendiger
Adventskalender
in Schlierbach bei
Familie Geiger



Advent in Weilheim



Weihnachtsfeier
Kinderkirche
Kirchheim





Christvesper in Schlierbach bei Gretel und Hans auf dem Hof



Weihnachtslieder-
singen im
Seniorenheim
(Fickerstift) in
Kirchheim

Weihnachtsbaumsammlung 2024

In diesem Jahr konnte die EmK in Weilheim zum 17. Mal die Weihnachtsbäume in der Stadt einsammeln. Insgesamt 46 Helferinnen und Helfer waren im Einsatz. Anschließend gab es in der Kirche für alle noch ein deftiges Mittagessen. Mit dem eingenommenen Geld wird in diesem Jahr das Projekt: Klimaschützen in Sierra Leone und die Gemeinde- und Jugendarbeit vor Ort unterstützt. Ein herzlicher Dank geht an alle, die sich an dieser Aktion beteiligt haben.



Action-Day und Familiengottesdienst in Schlierbach

Am Samstag, den 13.01.2024 fand in Schlierbach der Actionday "GraviTrax" statt. Gemeinsam mit Carina Kirschmer vom Jugendwerk der EmK hat das Zeltlagerteam Schlierbach den Samstag und Sonntag geplant und durchgeführt.

Insgesamt 30 Kinder waren mit großer Freude und Kreativität dabei, die große Materialauswahl des Kugelbahnsystems zu nutzen und gut funktionierende Bah-

nen zu bauen. Am Vormittag konnten alle die Kugelbahn kennenlernen und in Kleingruppen ausprobieren. Jede Gruppe durfte einen Bauplan nachbauen und diesen beliebig erweitern. Nach der ersten Bauphase gab es einen thematisch passenden Impuls mit dem Schwerpunkt Energie und Kraft. Die Energie und Kraft der einzelnen Bauteile der Kugelbahnen wurde auf unser Leben und unseren Glauben übertragen.



Nach einer leckeren und aktiven Mittagspause an der frischen Luft kam die große Bauphase am Nachmittag. Ziel war es, eine große Kugelbahn über mehrere Meter zu bauen. Jede Kleingruppe hatte einen Bauabschnitt, in dem sie ihrer Kreativität freien Lauf lassen konnte. Wichtig war es, sich mit den Nachbarabschnitten zu besprechen, um einen problemlosen Übergang zu konstruieren.

Am Ende des Tages gab es die Generalprobe. Wird die Kugelbahn ohne Probleme durchlaufen? Mit großer Freude und Begeisterung hat dies mit nur wenigen Stolpersteinen funktioniert. Nach kleinen Verbesserungen wurde die Kugelbahn für den am Sonntag anstehenden Familiengottesdienst präpariert.





Anschließend fand nach einer kleinen Stärkung durch Obst und Kekse ein gemeinsamer Tagesabschluss statt und die Kinder sind freudig nach Hause gegangen. Der Familiengottesdienst am Sonntag stand ganz unter dem Motto "GraviTrax". Der Actionday wurde vorgestellt und thematisiert. Das große Highlight war dann natürlich das Starten der Kugelbahn im Anschluss des Gottesdienstes. Die Besucher waren fasziniert von der gebauten Kugelbahn und durften diese selbst ausprobieren und erkunden.

Wir freuen uns, dass so viele Familien und Freunde der Kinder und Gemeinde gekommen sind und während des Kirchenkaffees

einen schönen gemeinsamen Abschluss und gute Gespräche hatten.

Das Zeltlagerteam bedankt sich für jede Unterstützung und freut sich auf den **nächsten Actionday am 13.04.2024** in Schlierbach.

Alle Infos und Anmeldungen für die Actiondays und das Zeltlager sind auf der Homepage zu finden:

www.emk-zeltlager.de

Karola Attinger

Skifreizeit Elm



Zu Beginn des neuen Jahres verbrachte eine Gruppe von 45 Personen wieder eine richtig schöne Zeit gemeinsam im Skihaus Alpina in Elm im Kanton Glarus.



Fünf Tage lang skifahren, wandern im Schnee oder einfach nur die schneebedeckte Berglandschaft genießen, leckeres Essen, gemeinsames Spielen und Reden – all das sorgte für ein tolles Gemeinschaftserlebnis. *Elisabeth Vollmer*





Information des Superintendenten an den Bezirk Teck

Liebe Geschwister,
zunächst möchte ich Euch darüber informieren, dass Anette Obergfell eine Kur begonnen hat, die bis zum 9. März geht. Da zunächst nicht absehbar war, wie lange die Krankheitszeit von Anette gehen wird, habe ich die Leitung des Bezirks übernommen. Ich habe das sehr gern getan und die gemeinsamen Sitzungen waren für mich sehr bereichernd.

Nun, ab Februar, beginnen für mich die Bezirkskonferenzen, so dass ich die Betreuung des Bezirks nicht weiter leisten kann. Darüber bin ich ein bisschen traurig. Gleichzeitig bin ich sehr froh, dass wir Pastor i.R. Andreas Cramer für diese Aufgabe gewinnen konnten.

Andreas Cramer wird auf Wunsch des Kabinetts ab dem nächsten BV die Leitung des Bezirks Teck überbrückungsweise übernehmen, bis Anette Obergfell ihren Dienst aufnehmen kann.

Er wird den Bezirk auch in der Zeit der Wiedereingliederung von Anette Obergfell begleiten, so dass ein guter Übergang gewährleistet ist.

Rainer Zimmerschitt wird ihn dabei vor Ort unterstützen und Kurt Junginger kann als Ruheständler auf dem Bezirk gefragt werden. Die Bereiche Seelsorge, Kasualien, Dienstplan unter anderem mehr bleiben in ihren guten Händen.

Als mein Nachfolger wird Andreas Cramer seine Leitungsaufgabe an 2 bis 3 Terminen im Monat wahrnehmen und insbesondere die Gremien auf dem Bezirk und in den Gemeinden begleiten. Bei nächster Gelegenheit wird er sich den Gemeinden vorstellen.

Andreas Cramer war lange Jahre Direktor unseres Diakoniewerkes Martha-Maria mit Sitz in Nürnberg und zuvor Direktor des früheren Sozialwerkes unserer Kirche mit Sitz in Freudenstadt. Im Gemeindedienst war er zuvor in Crailsheim und in der Nürnberger Paulusgemeinde

Damit die Gemeinden weiterhin zuversichtlich ihre Wege in dieser Übergangszeit gehen können, legt er einen Schwerpunkt auf eine gelingende Kommunikation und gute Zusammenarbeit. Denn nur gemeinsam sind wir stark.

Ich wünsche Andreas Cramer für seine neue Aufgabe alles Gute und Gottes reichen Segen.

Meine Gedanken und Gebete sind weiter bei Euch auf dem Bezirk.

Mit herzlichen Grüßen
Tobias Beißwenger

Vorstellung Andreas Cramer

Mein Name ist Andreas Cramer, ich bin in Ludwigsburg geboren und gerade 70 Jahre alt geworden. Ich bin verheiratet und habe 3 erwachsene Kinder und 3 Enkelkinder.

Von Beruf bin ich ursprünglich Dipl. Verwaltungswirt, studierte Evangelische Theologie in Tübingen und lernte von dort aus die Schwäbische Alb kennen.

Nach Gemeindediensten auf den Bezirken Nürnberg-Paulus und Crailsheim war ich Direktor des früheren Sozialwerkes unserer Kirche mit Sitz in Freudenstadt, danach Direktor unseres Diakoniewerkes Martha-Maria mit Sitz in Nürnberg. Darüber hinaus arbeitete ich auf vielfältige Weise in Gremien der Diakonie Deutschland.

Bis heute halte ich unter anderem im Hotel Teuchelwald in Freudenstadt sogenannte „Zukunftsseminare“ (das nächste vom 21. bis 24. März 2024 zum Thema: Leben im FLOW) und gestalte zusammen mit meiner Frau jährliche Buserlebnisse (die nächste vom 2. bis 8. Juni 2024: Blühendes Enz- und farbenfrohes Nagoldtal).

Wir wohnen seit 2 Jahren in Rückersdorf, zwischen Nürnberg und Lauf an der Pegnitz. Ich bin VfB-Fan, höre gerne Udo Jürgens Lieder und wandere oft durch den Wald und entlang der Pegnitzauen.

Ab 19.2.24 übernehme ich die Leitung des Bezirks Teck übergangsweise, bis Pastorin Anette Obergfell ihren Dienst wieder aufnehmen kann. Am 25.2.24 werde ich mich in den Gottesdiensten in Schlierbach und Weilheim vorstellen und auch predigen und am 10.3.24 in Kirchheim.

Zu meiner Aufgabe gehört insbesondere die Leitung der BV-Sitzungen und weiterer Gremien auf dem Bezirk.

Andreas Cramer



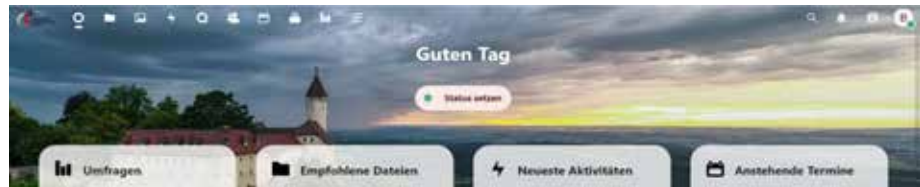
vom 24. August bis 01. September:
Weilheimer Zeltlager 2024

- Wo?** Das Zeltlager 2024 wird auf dem Zeltplatz „Karlsbrunnen“ in der Nähe von Dischingen stattfinden. Der Platz liegt 1 km vom Dorf Trugenhofen entfernt idyllisch am Waldrand. Er bietet viele Feuerstellen, elektrischen Strom und ein Sanitärgebäude mit warmen Duschen.
- Wann?** Das Zeltlager startet am Samstag, 24. August. Die Anreise erfolgt gemeinsam, im Bus ab Weilheim. Beenden wollen wir das Zeltlager am Sonntag, 01. September mit einem gemeinsamen Gottesdienst und Mittagessen auf dem Zeltplatz.
- Wer?** Erfahrenes Mitarbeitersteam der EmK Weilheim sorgt für Spannung, Action und leckeres Essen.
- Für wen?** Für alle von 9 bis 14 Jahren. 8-jährige in Begleitung älterer Geschwister.
- Kosten** 195 EUR fürs erste Kind, 140 EUR für jedes weitere.
- Fragen** Telefonisch bei Bernd Vollmer (0172 6361834) oder per E-Mail an wilde.natur@web.de

Anmeldung per Post an:
Bernd Vollmer
Lindachstr. 61
73235 Weilheim

...oder einfach als E-Mail an:
wilde.natur@web.de

Veranstalter:
Evangelisch-methodistische
Kirche (EmK)



Wir ziehen um – auf die Nextcloud der EmK Teck!

Seit Januar 2024 nutzen wir verstärkt unsere eigene Bezirkscloud- eine Plattform für unseren Bezirk, auf dem wir zukünftig viele Informationen austauschen können und die uns die Zusammenarbeit auf dem Bezirk erleichtern soll. Damit nutzen wir außerdem eine einheitliche und datenschutzkonforme Plattform. **Darum lohnt es sich, diese Hilfsmittel in Eure Arbeit auf dem Bezirk einzubinden!**

Was uns das wirklich bringt?

- Tagesaktuelle **Monats- und Jahrespläne**, in die Gruppenleiter, Gremienansprechpartner und Gottesdienstbeteiligte ihre Dienste und Termine eintragen können
- Sichere **Umfragefunktion**, z.B. zur Terminfindung
- Übersicht in **Kalendern**
- **Protokollablage**, damit man auf dem neuesten Stand bleibt und nicht zuletzt
- bessere **Vernetzung**, auch wenn wir uns in Großbezirken zusammenschließen...

Damit sind nur einige der Vorteile genannt.

Der Umgang mit der EmK Teck Cloud auf unserem Bezirk wird anfangs eine Umstellung sein.

Wir wollen Euch aber Mut machen, Euch auf dieses Hilfsmittel einzulassen und es möglichst oft zu nutzen.

Und wie soll das gehen?

In den letzten Wochen haben viele von Euch dazu schon nähere Infos bekommen (wenn nicht dürft Ihr Euch gerne per Email an das Bezirksbüro wenden). Am Anfang legen die Administratoren jeden von Euch als Nutzer an. Dann bekommt jeder Nutzer eine Einlade-Email und bestimmt sich sein eigenes Passwort. Ja, und dann kann es losgehen...

Gerne lassen wir euch per Email Informationen zur Nutzung zukommen. Für einen noch besseren Einblick werden die Administratoren (Thomas Groß, Johannes Groß und Jonathan Seybold) einige Termine auf dem Bezirk anbieten, bei denen die Arbeit mit der Cloud bei einem Tässchen Kaffee oder einem kühlem Getränk vorgestellt wird und offene Fragen direkt geklärt werden können:

Gerne lassen wir euch per Email Informationen zur Nutzung zukommen. Für einen noch besseren Einblick werden die Administratoren (Thomas Groß, Johannes Groß und Jonathan Seybold) einige Termine auf dem Bezirk anbieten, bei denen die Arbeit mit der Cloud bei einem Tässchen Kaffee oder einem kühlem Getränk vorgestellt wird und offene Fragen direkt geklärt werden können:

25.2.2024	15:00 Uhr im Wesley's in Weilheim
10.3.2024	15:00 Uhr im Gemeindefaal der Kirchheimer Zionskirche
11.3.2024	19:00 Uhr im Jakob-Albrecht-Gemeindehaus in Schlierbach

Bitte nutzt diese Möglichkeit, plant einen dieser Termine für euch ein (jeweils ca. 45 min) und meldet Euch an (über den Link zu einer Umfrage, der über den Gruß zum Sonntag von Rainer Z. verteilt wird). Am besten bringt Ihr zum Vorstellungstermin der Cloud euren Laptop oder Euer Handy mit, dann könnt Ihr die Cloud gleich testen und bei Bedarf Rückfragen stellen. Die Vorstellung unserer Cloud mit ihren Möglichkeiten soll euch einen Überblick geben, wie euch unsere Cloud bei der Arbeit für unseren Gemeindebezirk unterstützen kann.

Wenn Ihr darüber hinaus Fragen zur Cloud oder Probleme bei der Bedienung der Cloud habt, dürft Ihr Euch gerne an die Administratoren wenden (Per Email oder in der Communi App). Bei Bedarf bieten die Administratoren auch gerne weitere Schulungen gezielt für eure Bedürfnisse an.

Wichtig: Die EmK-Teck-Cloud ist eine Plattform, die nur über das Internet funktioniert. Sie ist wesentlich sicherer als z.B. Google, trotzdem sind Daten für viele sichtbar. Darum bitten wir Euch, mit diesen Daten vertraulich umzugehen. **Alle Mitarbeiter** des Bezirks **müssen** das auch mit ihrer Unterschrift bestätigen („Merkblatt zum Datenschutz“ ist über das Bezirksbüro erhältlich).

Viel Mut, Spaß und Erfolg beim Ausprobieren der EmK-Cloud!

Eure Simone aus dem Bezirksbüro

Ansprechpartnerin für den Jahres- und Monatsplan:

bezirksbuero@emk-teck.de

Administratoren der EmK Cloud:

Johannes Groß j.gross@live.de

Thomas Groß thomas@wesleys-weilheim.de

Jonathan Seybold jonathan.seybold@googlemail.com

Ein Hoffnungszeichen gegen Gewalt und Hass „... durch das Band des Friedens“ am 1. März 2024 aus Palästina



Aufgrund der dramatischen Ereignisse in Israel und Palästina seit dem 7. Oktober hat das deutsche WGT-Komitee eine aktualisierte Version der Gottesdienstordnung erarbeitet und im Januar 2024 herausgegeben. Diese dient bundesweit als Grundlage für tausende von ökumenischen Gottesdiensten zum Weltgebets-tag. Der Terror der Hamas und der Krieg in Gaza haben die Bereitschaft vieler Menschen in Deutschland verringert, palästinensische Erfahrungen wahrzunehmen. Es ist jedoch wichtig, die Worte der palästinensischen Christinnen trotz aller Spannungen hörbar zu machen.

„Angesichts von Gewalt, Hass und Krieg in Israel und Palästina ist der Weltgebets-tag mit seinem diesjährigen biblischen Motto aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus `...durch das Band des Friedens` so wichtig wie nie zuvor“, betont die evangelische Vorstandsvorsitzende des WGT, Brunhilde Raiser.

Am 1. März 2024 wollen Christinnen weltweit mit den Frauen des palästinensischen Komitees für Gerechtigkeit, Frieden und die weltweite Einhaltung der Menschenrechte beten und dafür, dass von allen Seiten das Menschenmögliche für die Erreichung eines gerechten Friedens getan wird.

Wir sind aufgefordert über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg zusammenzukommen, um auf die Stimmen von Frauen aus Palästina und ihre Sehnsucht nach Frieden in der Region zu hören und sie zu teilen.

So kann der Weltgebets-tag 2024 in dieser schwierigen Zeit dazu beitragen, dass - gehalten durch das Band des Friedens - Verständigung, Versöhnung und Frieden eine Chance bekommen, in Israel und Palästina, im Nahen Osten und auch bei uns in Deutschland. (Quelle: WGT Deutschland)

Wir feiern den Weltgebets-tag **am 1. März 2024:**
In Kirchheim voraussichtlich um 19.00 Uhr in der Thomaskirche.

In Weilheim um 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus am Kohlesbach gemeinsam mit den Christinnen aus Neidlingen und Hepsisau.

Herzliche Einladung!



Herzliche Einladung
an alle Kinder im Alter von
5-12 Jahren



**Donnerstag 04. April -
Samstag 06. April 2024**
14:00 Uhr - 17:00 Uhr,
im Evang. Gemeindehaus

Sonntag 07. April 2024
Ökumenischer Abschluss-
gottesdienst in der
Evangelischen Kirche

Kontakt:
kibita.schlierbach2024@web.de

Anmeldeformular siehe QR -Code
oder auf
www.ev-kirche-schlierbach.de
unter Kinderkirche



Ein Dank-Psalm

Dieser Psalm erinnert uns, wie gut Gott zu uns ist.
Notiere alle Wörter mit den Punkten unten auf die Linie.

Er dankt Preis
Dankt dem
Herrn, der ist
gütig, ja da
Freue Gnade
seine Währt
Neugierlich!tz

Psalm 118,1

Freust du dich über mehr? www.GemeindebriefHelfer.de gibt einiges her!

Waffeln backen

Ein süßes und ein herzhaftes Waffelrezept laden zum Nachbacken ein.
Jedes Rezept ergibt ca. 6 Waffeln. *Gutes Gelingen!*

Zutaten für's süße Rezept



250 ml
Milch



180 g
Mehl



1 Tl.
Backpulver

Mit dem Mehl
mischen.



2 Eier

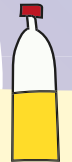
Vorher in Eigelb
und Eiweiß
trennen.



40 g
Zucker



1 Prise
Salz



Etwas
Öl zum
Einfetten

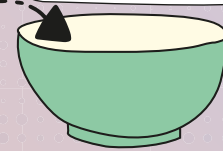
1 Milch, Mehl und
Eigelb verrühren.



2 Eiweiß mit Zucker
und Prise Salz
steif schlagen.



3 Steife Eiweißmasse
vorsichtig unter
den Teig unterheben.



4 Fertigen Teig
ca. 15 min.
ruhen lassen.
Dann kann
gebacken
werden.

Zutaten für's herzhaftes Rezept



320 g
gekochte
Kartoffeln

- 1 Kartoffeln
schälen.
In einer
mittelgroßen
Schüssel
zerstampfen.



2 Frühlings-
zwiebeln

- 2 Zwiebeln
putzen.
Strunk
entfernen
in Scheiben
schneiden.



100 g
Speckwürfel

- 3 Frühlingszwiebeln
und Speck unter
die gestampften
Kartoffeln rühren.



2 Eier

- 4 Eier und den Frischkäse
hinzugeben und
unterrühren.



120 g
Frischkäse



80 g + 1 Tl.
Mehl Backpulver
zusammen mischen

- 5 Mehl mit Back-
pulver dazutun
und unterheben,
bis alles gut
verteilt ist.



50 g
geriebener
Gouda

- 6 Zum Schluss geriebenen
Käse sowie Salz, Pfeffer und
Paprikapulver hinzufügen.
Alles gut unterheben.

Salz

Pfeffer

Paprika-
pulver

7 Fertig
zum
Backen.

Etwas Öl zum Einfetten, kann hilfreich sein.

Freust du dich über mehr? www.GemeindebriefHelfer.de gibt einiges her!

Start ins neue Jahr beim Kleckercafé

Das erste Kleckercafé im Jahr 2024 war gut besucht und brachte viel Leben ins Wesley's. Zum Glück waren noch reichlich Steine zum bunten bemalen im Café versteckt und so waren ältere und jüngere Kinder mit Eifer dabei. Mit so vielen Menschen machte der Abschluss mit Rabenmutter Rigoberta, die die Geschichte von Jakob und Esau mitgebracht hatte, besonders viel Spaß.



Kreative Ideen & Mitmacher_innen gesucht: In unseren Kirchen gibt es reichlich Bastelmaterial und viele kreative Menschen. Ich freue mich sehr über Tipps und Ideen, was ich mit den Familien vom Kleckerprojekt im Jahr 2024 schönes Basteln und Gestalten kann. Es sollte etwas sein für Kinder von 3 - 10 Jahren.

Ebenso brauche ich im Sommer Unterstützung, wenn die Kleckerzeit wieder auf dem Außengelände in Kirchheim stattfinden soll. Alleine packe ich das nicht! Hier werde ich bald eine Liste in Kirchheim aushängen, um zu prüfen, ob wir es dieses Jahr wieder anbieten können.

Kleckergrüße
Peter Kaltschnee



Im Café Wesley's; Hirschstraße 1,
73235 Weilheim an der Teck

Kleckercafé



Evangelisch-
methodistische
Kirche

offener Treffpunkt
15 -17.15 Uhr - freitags alle zwei Wochen
für Babys, Kids und ihre Großen
im Café Wesley's

Termine bis Ostern:

26.01.	09.02.
23.02.	08.03.
22.03.	
31.03 Familiengottesdienst zu Ostern mit Frühstück	



Eine Veranstaltung der Evangelisch-methodistischen Kirche - Bezirk Teck
V. i. S. d. P. : Peter Kaltschnee; Armbruststr. 23; 73230 Kirchheim



Frauen treffen sich

laden mit einem neuen Programm für alle Sinne wieder recht herzlich zu den monatlichen Treffen ein. Das Programm liegt in den Gemeinden aus.

Einmal im Monat treffen sich Frauen aller Altersgruppen zu einem Miteinander, speziellen Themen und regem Austausch. Wichtig war und ist es den Teilnehmerinnen der Gruppe, die schon über viele Jahre besteht, einladend und offen zu sein. Mit besonderen Themenabende, Kulturellem und speziellen Gottesdiensten konnte schon manche wertvolle Veranstaltung in der Vergangenheit durchgeführt werden.

So wird auch dieses Jahr über das Jahr verteilt zu Treffen unter dem Titel "Gemeinsam" eingeladen. Zu einem bestimmten Thema, geistlichen Impuls oder bei einer gemeinsamen Unternehmung soll Gelegenheit zum Austausch und zur Begegnung geboten werden.

Dazu lädt ein informativer Flyer zeitnah alle Interessierten ein.

Ingrid Attinger



Simon Ufer hat im Rahmen seines Studiums die Suchthilfeeinrichtung »Come Back Mission« in Südafrika kennengelernt. Dabei entstand die Idee, suchtgefährdete junge Menschen für Flag Football – eine körperkontaktfreie Variante des American Football – zu begeistern. Nun ist er nach Südafrika zurückgekehrt, um die Idee mit einem Team vor Ort umzusetzen. »Bei Project Pick Six habe ich die Möglichkeit, meine zwei großen Leidenschaften, Soziale Arbeit und Flag Football, miteinander zu verbinden. Unsere Arbeit mit den Kindern beschränkt sich nicht nur auf das Spielfeld, sondern findet vor allem außerhalb des Platzes statt. Mit einem Fokus auf Bildung sowie andere Lebensbereiche wollen wir ein nach-



Simon Ufer mit den Spielern seines Projekts

haltiges und ganzheitliches Unterstützungssystem für Kinder aus einem von Armut, Kriminalität und Drogen geprägten Stadtteil etablieren. Auch wenn wir große Visionen für das Projekt haben, sehe ich schon allein den positiven Einfluss auf eine einzige Person und die Verbesserung ihres Lebens als einen vollen Erfolg.«

Die EmK-Weltmission stellt Ihnen ihre Mitarbeitenden vor.

weltmission@emk.de • www.emkweltmission.de

Spendenkonto: Evangelische Bank eG • IBAN: DE65 5206 0410 0000 4017 73

Stichwort: G5221

Termine Februar / März

Chorwerkstatt im Frühjahr, ab 30.1.24, dienstags, 19:30 Uhr in Kirchheim

- 04.02. 10:30 Uhr Bezirksgottesdienst mit Abendmahl in Weilheim
(Predigt: J. Schäfer)
- 18.02. 10:00 Uhr Bezirksgottesdienst in Kirchheim
(Predigt: M. Schneidmesser)
- 10.03. 19:00 Uhr Taize-Abendgottesdienst in Weilheim
- 17.03. 10:00 Uhr Bezirksgottesdienst mit Auftritt der Chorwerkstatt in Kirchheim (Predigt: Claus Härtner), mit Bezirks-Frei-Zeit-Tag
- 24.03. 9:30 Uhr Taufgottesdienst von Yunus Memokoh in Schlierbach
- 29.03. 10:30 Uhr Karfreitag- Bezirksgottesdienst mit Tisch-Abendmahl (R. Zimmerschitt)
- 10:30 Uhr Ök. Kinderkreuzweg in Schlierbach (Beginn ev. Kirche)
- 30.03. abends Osternachtgottesdienst (weitere Infos folgen)
- 31.03. 8:30 Uhr Osterfrühstück und Ostergottesdienst (10 Uhr) in Kirchheim
8:30 Uhr Osterfrühstück und Familiengottesdienst (10:30 Uhr) in Weilheim
- 16.2.-17.2. „Aufbruch ins Quartier“- Gemeindeberatung in Stgt. Giebel
- 23.2.-24.2. Laiendistriktsversammlung mit dem Distrikt Stuttgart in Stgt.-Giebel
- 04.-07.04. Kinderbibeltage in Schlierbach

Termine der Gemeinden **Kirchheim**, **Schlierbach** und **Weilheim**

Wir bieten im Winterhalbjahr wieder Sportmöglichkeiten an

<u>EmK Klettern</u>	<u>Sporthalle Lehenäcker,</u>
jeweils sonntags von 14 – 16 Uhr, Kletterturm des DAV, Jesinger Halde 5, 73230 Kirchheim unter Teck	Jesingen jeweils Sonntag Nachmittag, immer von 15 – 18 Uhr
<i>Kontakt: Dina Vollmer (0172/9848196)</i>	<i>Kontakt: Volker Kromer</i>
03. März	25. Februar
	24. März

Gemeindespiegel Nummer 145
Februar/März 2024
Auflage 300 Stück



Zionskirche

Armbruststraße 23
73230 Kirchheim

Jakob-Albrecht-Gemeindehaus

Kirchstraße 8
73278 Schlierbach

Eben-Ezer-Kapelle

Baintstraße 45
73235 Weilheim

Konto

Volksbank mittlerer Neckar
IBAN: DE54 6129 0120 0453 7990 00
BIC: GENODES1NUE

Verantwortlich für diese Ausgabe

Pastor Rainer Zimmerschitt

Redaktionsteam dieser Ausgabe

Dagmar Haubensak
Carmen Gienger
Tim Roth
Dina Vollmer
Elisabeth Vollmer
Rainer Zimmerschitt

Tobias Beißwenger

Superintendent
(Leitung des Bezirks bis 19.2.)
Tannenweg 3
78112 St. Georgen
Tel. 07724 / 8598261
tobias.beisswenger@emk.de

Rainer Zimmerschitt

Pastor
Teckstrasse 10/2
73278 Schlierbach
07021 2076
rainer.zimmerschitt@emk.de

Meggie Finkbeiner (FSJ)

Email: meggie.finkbeiner@gmail.com

Simone Geiger

Bezirksbüro (vorrangig erreichbar:
Dienstag, 8-13 Uhr)
bezirksbuero@emk-teck.de

Internet

www.emk-kirchheim-teck.de
www.emk.de/weilheim.teck
www.emk.de/schlierbach
www.zeltlager-weilheim.de
www.emk-zeltlager.de

Redaktionsschluss

für Nummer 146: 21. März
Kontakt: dina@pvollmer.de

Bildnachweise:

Cover/S.3: Shutterstock 1136459873
S.12/13: Ute Saueremann

Sprung in der Kanzel

Heute ein Rätsel:

Im Gemeindegarten spielen die vier Kinder Matthias, Markus, Lukas und Johannes Fußball.

Doch im Spiel passiert ein Missgeschick. Der Ball fliegt unkontrolliert durch die Luft und durchschlägt das große Fenster der Kirche.

Der Pastor kommt mit dem Ball und will wissen, wer den Ball ins Fenster geschossen hat.

Die Kinder äußern sich folgendermaßen:

Matthias: »Johannes hat den Ball geschossen!«

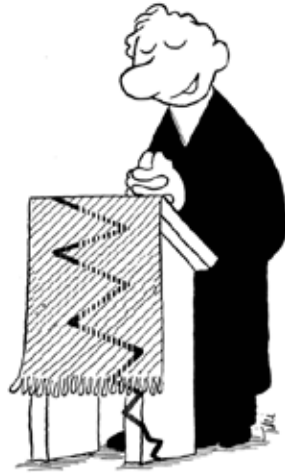
Markus: »Ich habe den Ball gar nicht getroffen.«

Lukas: »Johannes hat geschossen!«

Johannes: »Es stimmt nicht, wenn Lukas sagt, ich sei es gewesen!«

Der Pastor weiß: Tatsächlich sagen drei Kinder die Wahrheit und ein Kind lügt.

Wer von den vier Kindern hat den Ball geschossen?



Lösungshilfe: Der Torschlütze trägt den Namen eines Evangelisten, der sich im Erzählstil deutlich von den anderen dreien unterscheidet. Sein Erkennungszeichen ist nach alter Tradition ein starker Adler.

Unsere Gottesdienste:

Schlierbach: Sonntags 9.30 Uhr

Kirchheim: Sonntags 10.00 Uhr

Weilheim: Sonntags 10.30 Uhr

Öffnungszeiten

Cafe Wesley's:

Di. 14:30 - 17:30 Uhr

Fr. 14:30 - 17:30 Uhr

Sa. 10.00 - 13.00 Uhr (Mittagstisch)

